



Röm.-kath. Pfarre Herz Mariä
 2333 Leopoldsdorf, Hennersdorferstraße 13
 Tel.: 02235/42295 oder 0699/19071335
 Pfarrer: Mag. Edward Keska
www.pfarre-leopoldsdorf.at
 E-Mail: kanzlei@pfarre-leopoldsdorf.at

Pastoralkonzept Leopoldsdorf

Inhaltsverzeichnis

1. Worauf bauen wir – Unser Leitgedanke.....	2
1.1. Vision	2
1.2. Kernanliegen.....	2
2. Was wollen wir erreichen?	3
2.1. Liturgie	3
2.1.1. Gottesdienste	3
2.1.2. Einbeziehung der Gemeinde in die Liturgie	3
2.1.3. Liturgieteam	3
2.1.4. Lektorenteam	4
2.1.5. Kantorenteam	4
2.1.6. Ministranten	4
2.1.7. Musikgruppen	4
2.1.8. Kinderliturgie.....	4
2.2. Caritas.....	4
2.3. Verkündigung - Sakramentenpastoral.....	5
2.3.1. Taufe	5
2.3.2. Erstkommunion	5
2.3.3. Firmung	5
2.3.4. Sakrament der Versöhnung.....	5
2.3.5. Krankensalbung	6
2.4. Kinder, Jugend und Familie	6
2.4.1. Jungschar	6
2.4.2. Ministranten.....	6
2.4.3. Kindergärten der Gemeinde.....	6
2.4.4. Schule	6
2.4.5. Kleinkindgruppe	7
2.5. Senioren	7
2.6. Öffentlichkeitsarbeit.....	7
3. Schlusswort	7

1. Worauf bauen wir – Unser Leitgedanke

Unser Biblisches Leitmotto:

„Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen.“ (Ps23)
„Lasst die Kinder zu mir kommen.“ (Mk10, 14)

Auf dem Grundsatz dieser Bibelzitate wollen wir unsere pastorale Arbeit in unserer Pfarre aufbauen. Das soll uns dazu dienen, um immer wieder nachzudenken und um eine gewisse Orientierung zu haben.

1.1. Vision

Eine lebendige, strahlende, vom Geist Jesu und der Urkirche beseelte Gemeinde, die mit zeitgemäßen Mitteln, respektvoll und unter Bedachtnahme auf die Ressourcen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, einen gemeinsamen Glaubensweg geht, wo jede*r willkommen ist und jede*r sich aktiv und seinen Begabungen entsprechend einbringen kann.

- Wir feiern unseren Glauben und reden miteinander über unseren Glauben, denn die Botschaft Jesu ist für jede*n einzelne*n und für die gesamte Gemeinde Hoffnung und Lebenszentrum.
- Wir begegnen einander mit Achtung, Respekt und Toleranz.
- Wir stehen einander zur Seite und übernehmen Verantwortung füreinander In jedem Alter und jeder Lebenslage.
- Wir leben Kirche als Gemeinschaft im Geist Jesu - Kirche ist unser Zuhause: Sie ist für uns Ort der Zugehörigkeit, Spiritualität, Begegnung und Weiterentwicklung.
- Wir setzen uns aktiv und kritisch mit Herausforderungen der Gegenwart auseinander und gestalten das Leben in unserer Gemeinde und Gesellschaft mit.

1.2. Kernanliegen

- Bewusste verstärkte Ausrichtung aller Aktivitäten am Auftrag Jesu, an Glauben, Bibel und Gemeinwohl (Gottesliebe und Nächstenliebe, unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, gesellschaftlichem Status; getragen durch den Glauben an Gottes bedingungslose Liebe, an unsere Gottesebenbildlichkeit und in der Hoffnung auf die Auferstehung)
- Achtung, Transparenz und Offenheit nach innen und außen
- Bei allem bewusst Glauben zur Sprache bringen
- Gesellschaft im jesuanischen Geist mitgestalten und verändern (Reich-Gottes-Konzept, Bewahrung der Schöpfung)

2. Was wollen wir erreichen?

2.1. Liturgie

2.1.1. Gottesdienste

Es sollen in Zukunft verschiedene Gottesdienste angeboten werden:

- Beibehaltung von bestehenden Angeboten:
Taizé Gebet, 1xMonat am Donnerstag am Abend
Segensgottesdienste, z.B. Segnung der Paare, Blasiussegen, Segnung der Kräuter,...)
- Einführung neuer Angebote:
Segensgottesdienste (Segnung der Täuflinge des Vorjahres, Segnung der Tiere, Segnung der Schulkinder bzw. Schultaschen)
Laudes z.B. Donnerstag Früh in Verbindung mit der Messe
Anbetung in verschiedenen Formen (stille Anbetung, Anbetung mit Texten und Musik)
- Patrozinium: soll bewusst gefeiert werden, „Herz Mariä“ am Samstag nach dem Herz Jesu Freitag (2023: am 17.06.2023)

2.1.2. Einbeziehung der Gemeinde in die Liturgie

Einführung und Aufstellung einer Box, in der von der Pfarrgemeinde Anliegen und Danksagungen eingeworfen werden können, diese werden regelmäßig an einem gewissen Tag in einer Messe vorgelesen.

Ziel: damit die Fürbitten ihren ursprünglichen Charakter bekommen, wollen wir die Menschen dazu ermutigen, ihre persönlichen Fürbitten im Gottesdienst in geordneter Weise auszusprechen.

2.1.3. Liturgieteam

Liturgieteam: ist derzeit zwar vorhanden, aber das **Ziel** ist: es soll wieder belebt werden, bzw. mit weiteren Personen ergänzt werden. Das Liturgieteam soll mehr in die Gestaltung von Gottesdiensten eingebunden werden, indem sie selber aktiv werden und Vorschläge bringen, diese auch in verschiedenen Formen zum Ausdruck bringen und so die Gottesdienste bereichern.

2.1.4. Lektorenteam

Das Lektorenteam ist nach der letzten Lektorenschulung bereits gut aufgestellt, **Ziel** ist die Erweiterung mit weiteren Personen

2.1.5. Kantorenteam

Derzeit gibt es nur eine Kantorin, **Ziel** ist der Aufbau einer Kantorengruppe

2.1.6. Ministranten

Derzeit gibt es 12 Ministranten, diese sollen weiterhin begeistert werden, bzw. trotzdem sollen neue Minis geworben werden. Regelmäßige Treffen mit entsprechenden religiösen und liturgischen Inhalten sollen weiterhin stattfinden.

2.1.7. Musikgruppen

Derzeit gibt es 3 Organisten und 2 Bands, die rhythm. Messen begleiten.
Ziel: neue Musiker und Sänger*innen finden, die ergänzend zu den bestehenden Gruppen Gottesdienste musikalisch begleiten. Zum Beispiel Gründung einer Kinder-Musik-Gruppe, die punktuell bei Veranstaltungen musizieren (z.B. bei Kindermessen)

Neue Gedanken zum Thema Musik:

Neue Lieder lernen, z.B.: jeden 2. Sonntag um 10 Uhr (vor der Messe) sollen die Lieder geübt werden.

Musikalische Einstimmung: Musik vor dem Messbeginn

2.1.8. Kinderliturgie

Ziel: das Team soll erweitert werden, um den Wortgottesdienst für die Kinder weiter zu entwickeln.

2.2. Caritas

Ziel: Erweiterung des Teams in Leopoldsdorf

Derzeit werden alle Pflichtkollekten zu Gunsten der Caritas eingehalten.

Eine fixe LeO Sammlung soll in Leopoldsdorf 1x/Monat stattfinden, für die Ausgabestelle von Lebensmittel in Kaiserebersdorf

Es gibt 3 Vorhaben im gesamten Pfarrverband:

- Notfallnummern (Krisentelefone bei Suizidgefahr usw.) sollen auf der jeweiligen Homepage der Pfarren hinterlegt werden.
Aufgrund der hohen Inflation suchen immer mehr Menschen Hilfe bzw. Rat und Tat. Hier sollten wir auch als Pfarrteam Auskunft geben können.
- Sammlung Schultaschen, in einem gemeinsamen Projekt soll im ersten Halbjahr 2023 die „Aktion Schultaschen“ gestartet werden. Im Pfarrblatt März soll das Projekt vorgestellt werden. Nach Ostern sollen die Sammlungen in jeder Pfarre starten. Die Übergabe an die Caritas soll dann gemeinsam mit den anderen Pfarren des Pfarrverbandes im Juni stattfinden.
- Ein weiteres Projekt soll dann noch im Laufe des nächsten Jahres gefunden werden

2.3. Verkündigung - Sakramentenpastoral

2.3.1. Taufe

Ziel: den Kontakt zu den Familien der Täuflinge halten, z.B. mit Einladung zur Segnung ihrer Kinder nach 1-2 Jahren

2.3.2. Erstkommunion

Ziel: Einbeziehung der Eltern bei der Vorbereitung, neue Wege dazu finden, z.B. Stationenbetrieb bei der Vorbereitung oder Tischmütter/-väter

2.3.3. Firmung

Ziel: mehr Angebote im Pfarrverband, routierende Aktionen in Vösendorf, Hennesdorf und Leopoldsdorf,
Jugendliche mehr im Pfarrleben einbinden,
Angebot schaffen: etwas das bleibt => neue Wege dazu finden

2.3.4. Sakrament der Versöhnung

Ziel: Beichtmöglichkeiten öffentlich machen

2.3.5. Krankensalbung

Ziel: Bekanntmachung, dass die Krankensalbung als Stärkung und Kraft in Gesundheit ist und kein Sterbesakrament => persönlich von PGR Mitgliedern

- Angebot im Rahmen einer Seniorenmesse
- Welttag der Kranken 11.2.2023
- Kommunionspender können auch die Krankenkommunion austeilen

2.4. Kinder, Jugend und Familie

Ziel: Kindergruppen sollen unterstützt werden, Treffen des Kinderbetreuungsteams, Schaffung punktueller Angebote für Familien

2.4.1. Jungschar

Religiöse Grunderziehung in Kleingruppen, der Altersunterschied wird immer größer (6 - 12 Jahre), daher werden weitere Betreuer*innen gesucht

2.4.2. Ministranten

Derzeit gibt es 12 Ministranten, diese sollen weiterhin begeistert werden, bzw. trotzdem sollen neue Minis geworben werden.

Finanzielle Unterstützung, Kleinigkeiten als Geschenk („Die Pfarre denkt an uns!“)

Gemeinsame Projekte der Minis und Jungscharkinder wie zum Beispiel:

- Ausflüge mit den Eltern
- Jungscharlager
- Ausflug nach Assisi in den Herbstferien (26.10. – 30.10.2023)

2.4.3. Kindergärten der Gemeinde

Ziel: Kontakt mit den Gemeindegärten durch Pfarrer Edward und Pastoralhelferin Marie.

2.4.4. Schule

Ziel: regelmäßiger Besuch der Schule durch Pfarrer Edward, Infos über Religionslehrer/innen an die Eltern

2.4.5. Kleinkindgruppe

Überlegung, ob eine Kleinkindgruppe gegründet werden soll

2.5. Senioren

Die Seniorenarbeit ist ein wichtiger Teil in unserer Pfarrgemeinde. Durch das 14-tägige Treffen nach einer Seniorenmesse ist der Seniorenclub ein sehr lebendiger Bestandteil in unserer Pfarre.

2.6. Öffentlichkeitsarbeit

Ziel: eine Gruppe zu gründen, die alle Teilbereiche der Öffentlichkeitsarbeit abdecken

- Schaukästen
- Plakate
- Pfarrblatt: 3x/Jahr
- Homepage
- Soziale Medien
- Newsletter: 1x/Monat (geplant ist eine direkte Anmeldung über die HP)

3. Schlusswort

Nach einem Prozess der Meinungsfindung und Einbeziehung möglichst aller Gruppen stellt dieses Pastoralkonzept eine Momentaufnahme dar und gleichzeitig die Herausforderung, an der wir kontinuierlich arbeiten wollen. Daher unterliegt dieses Konzept ständigen Anpassungen und Veränderungen.

Jesus Christus ist unserer Mitte – er ist für uns der Weg, die Wahrheit und das Leben!

Im Namen des Pfarrgemeinderates



Pfarrer:
Mag. Edward Keska



Stv. Vorsitzender
Wolfgang Schneider

Leopoldsdorf, im Jänner 2023